



Sozialdemokratische Fraktion im Bezirksausschuss 21



Antrag an den BA 21 Pasing-Obermenzing für die Sitzung am 06.02.2018

Reduzierung der Stickstoffdioxidbelastung in Pasing und Obermenzing II

Antrag

Zur Verringerung der Verkehrsmenge werden die BA Anträge aus den Jahren 2007 und 2011 aufgegriffen

- 1) „*Umwidmung der Staatsstraße 2063 in eine Gemeindestraße*“ (2007)
- 2) „*Ergänzung des blauen Hinweisschildes für die Lindauer Autobahn am Standort Gräfelfing in der Pasinger Straße, südlich der Lindauer Autobahn*“ (2011)

Begründung

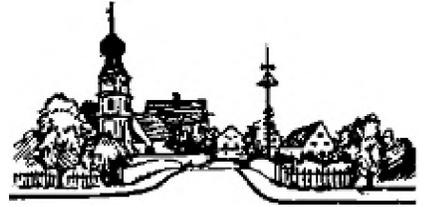
siehe Begründung zu Antrag I

Da in den betroffenen Abschnitten der Luftstrom in West-Ost-Richtung vermutlich nicht genügend zirkuliert, könnte es erforderlich sein, die Verkehrsmenge in der Staatsstraße 2063 zu reduzieren. Hierzu wird auf die schon gestellten Anträge des BA21 hingewiesen (siehe Antragstext).

Dr. Constanze Söllner-Schaar
Fraktionssprecherin der SPD im BA21



Sozialdemokratische
Fraktion
im Bezirksausschuss 21
Pasing-Obermenzing



Antrag an den BA 21 zur BA-Sitzung am ~~12.06.07~~

Umwidmung Staatsstraße 2063 zur Gemeindestraße

Antrag:

Die gesamte Pippinger Straße ab der Von Kahr Straße sowie die gesamte Lortzingstraße bis zur Einmündung in die Bodenseestraße und auch die gesamte Planegger Straße ab Bodenseestraße bis zur Grenze Münchens sind in eine Gemeindestraße umzuwidmen, da die Funktion der Staatsstraße 2063 durch die A99 übernommen wurde.

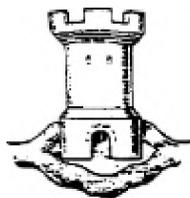
Begründung:

Derzeit sind die Pippinger Straße und die Lortzingstraße **und** auch die gesamte Planegger Straße noch als Staatsstraße 2063 ausgewiesen. Dies entspricht seit dem Bau der A 99 nicht mehr den tatsächlichen und auch verkehrsplanerisch gewünschten Gegebenheiten. Der überörtliche Verkehr in Nord-/Südrichtung sollte aus diesen Straßen herausgenommen werden. Es genügt, wenn die Pippinger Straße und die Lortzingstraße **und** auch die gesamte Planegger Straße nur noch den direkten örtlichen Verkehr aufnehmen bzw. als Verbindungsstraße zwischen den benachbarten Stadtbezirken dienen. Ihre überörtliche Verbindungsfunktion haben sie durch den Fertigstellung der A99 verloren.

~~Hinzu kommt, dass **in in** einer Staatsstraße keine Tempo 30 Zone eingerichtet werden kann, obwohl dies **zumindest für** die Planegger Straße im Bereich des Marienplatzes nach dem Bau der NUP und auch für die Pippinger Straße im Bereich des Obermenzinger Dorfkerns schon jetzt dringend erforderlich wäre.. Die Wiederherstellung des Marienplatzes als wichtigster Pasinger Platz **ist mit** der Staatsstraße 2063 unmöglich.~~

~~Aber auch aufgrund der Fertigstellung der A 99 könnte für das Teilstück der Staatsstraße 2063 **zwischen** der Autobahnkreuzung A 99 **mit** der Dachauer Str. und der Autobahnkreuzung A 96 (München-Lindau) mit der Pasinger Straße der überörtlichen Verkehr vermieden werden, da **dieser Verkehr** jetzt hervorragend über die A 99 **und** die Lindauer Autobahn geleitet werden kann.~~

~~Richard Roth
Fraktionssprecher der SPD im BA 21~~



**Sozialdemokratische
Fraktion
im Bezirksausschuss 21
Pasing-Obermenzing**



Antrag an den BA 21 Pasing-Obermenzing für die Sitzung am ~~08.11.2011~~

Ergänzung des blauen Hinweisschildes für die Lindauer Autobahn am Standort Gräfelfing in der Pasinger Straße, südlich der Lindauer Autobahn.

Antrag: Die Stadt München wird gebeten, den Gemeinderat Gräfelfing zu bitten, die Autobahndirektion darauf hinzuweisen, dass im blauen Hinweisschild, welches in Gräfelfing an der Pasinger Straße südlich der Auffahrt zur Lindauer Autobahn Richtung München steht, immer noch der Hinweis auf die AS9 fehlt (seit 19. Februar 2006). Der Gemeinderat von Gräfelfing möge daher bitte bei der Autobahndirektion vorstellig werden und darauf erwirken,



dass auch an dieser Stelle der Autofahrer auf die so wichtige Umfahrungsmöglichkeit über die A 99 Richtung Stuttgart, Norden von München, Dachau und auch Nürnberg hingewiesen wird.

Begründung: Erübrigt sich bei dieser Sachlage

Richard Roth

Fraktionssprecher der SPD im BA 21 (Pasing/Obermenzing)